

Wir stellen ein!

mach-was-wichtiges.de



Ort:
01683 Nossen

Bewerbungsfrist:
19. Mai 2026

Dauer:
unbefristet

Kennziffer:
3 07 26

Biologen oder Biotechnologe (m/w/d) als Referent (m/w/d) „Molekularbiologie“ für den Fachbereich 43 „Saatgut, Landwirtschaftliche Erzeugnisse“ am Dienstort Nossen

im Staatsbetrieb Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL)



Über uns

Die BfUL (www.bful.sachsen.de) ist ein Staatsbetrieb im Geschäftsbereich des SMUL. Sie erhebt Daten über den Zustand von Boden, Wasser und Luft sowie zu Umweltradioaktivität und Gewässerökologie mittels einer Vielzahl von Messnetzen. Vielfältige Aufgaben des landwirtschaftlichen Untersuchungswesens ergänzen ihr Portfolio.

Die Kernbereiche des Fachbereichs 43 umfassen die Mikrobiologie und die Molekularbiologie von Saatgut, Futter- und Düngemitteln, sowie die Saatgutanalytik. Es erwartet Sie ein aufgeschlossenes, kollegiales Team aus Experten und Expertinnen verschiedener biologischer und landwirtschaftlicher Gebiete. Im Rahmen hoheitlicher Aufgaben obliegt Ihnen als kompetente Fachkraft die Untersuchung von Saatgut und Futtermitteln auf gentechnische Veränderungen, sowie perspektivisch mikrobiologische Analyse zum Nachweis von pathogenen Keimen, Verderberregern und Hygieneindikatoren in verschiedenen Matrices. Das Ziel ist die zuverlässige Bewertung der Produktintegrität und die Einhaltung gesetzlicher Vorgaben. Die Resultate

dienen der Qualitätskontrolle und der Schaffung von Transparenz gegenüber den Verbraucherinnen und Verbrauchern.



Interessante Aufgaben

- Projektleitung der gentechnischen S1-Anlage
- selbstständige Konzeption und Organisation der molekularbiologischen Analysen mittels PCR einschließlich Probenvorbereitung und DNA-Extraktion
- regelmäßige Anpassung der Untersuchungsstrategien anhand verschiedener Datenbanken (z. B. EUginius und JRC GMO-Matrix)
- Einarbeitung in die Etablierung und Validierung mikrobiologischer Methoden in verschiedenen Matrizen zur Erlangung der Erlaubnis nach § 44 IfSG
- Betreuung, Wartung und Pflege der Analysentechnik im Zuständigkeitsbereich
- Koordinierung und Durchführung der Tätigkeiten als Referenzlabor zur Unterstützung des gemeinschaftlichen Referenzlabors für genetisch veränderte Lebens- und Futtermittel (EURL-GMFF)
- Bearbeitung von nationalen und internationalen Ringanalysen
- interne und externe Qualitätssicherung (OS) des eigenen Arbeitsbereichs
- Zusammenstellung von Untersuchungsergebnissen sowie Erarbeitung von Berichten, Stellungnahmen und Prüfberichten
- Zusammenarbeit mit den Auftraggebern im Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie (LfULG) und Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL)
- fachliche Anleitung der Mitarbeitenden im Zuständigkeitsbereich
- Mitarbeit in nationalen Fachgremien



Wir bieten Ihnen

- eine unbefristete Anstellung in Vollzeit,
- Teilzeitbeschäftigung ist im Rahmen der gesetzlichen und tariflichen Vorgaben unter Berücksichtigung der mit dem Dienstposten verbundenen Anforderungen möglich,
- eine Vergütung nach **Entgeltgruppe 13 TV-L** ([Entgelttabelle](#)) zzgl. einer Jahressonderzahlung,
- betriebliche Altersvorsorge bei der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL),
- vermögenswirksame Leistungen,
- ein interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld in einem qualifizierten, engagierten und aufgeschlossenen Team
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarungen (in der Regel ohne Schicht- und Wochenendarbeit, grundsätzlich die Möglichkeit zum teilweisen Homeoffice und weiteren zeitgemäßen, variablen Arbeitsformen)
- persönliche und fachliche Entwicklung durch gezielte, begleitende Fort- und Weiterbildungen
- ein ermäßigtes JobTicket für den ÖPNV
- Angebote zur Gesundheitsförderung und Teamevents



Sie bringen mit

- erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Universitätsdiplom/Master) in den Fachbereichen Biologie, Biotechnologie oder einer vergleichbaren und geeigneten Fachrichtung
(Fachhochschulstudiengänge erfüllen diese Voraussetzungen nur, wenn es sich um akkreditierte Masterstudiengänge handelt. Ein entsprechender Nachweis ist beizufügen.)
- fundierte Kenntnisse auf dem Gebiet molekularbiologischer Untersuchungen von gentechnisch veränderten Organismen bzw. Bestandteile (GVO)
- Kenntnisse der Gesetze zur Regulierung von GVO in der EU und Deutschland, z. B. im Bereich Saatgut und Futtermittel
- Kenntnis der deutschen Sprache (mindestens C1-Niveau gemäß des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER))
- gute Kenntnisse der englischen Sprache in Wort und Schrift
- sicherer Umgang mit Standard-EDV-Anwendungen, Fachsoftware und aktuelle Kompetenzen auf dem Gebiet des webbasierten Wissensmanagements (z. B. Recherche in internationalen Fachdatenbanken)



Von Vorteil sind

- mindestens zweijährige Tätigkeit auf dem Gebiet der Gentechnik (z. B. Mikrobiologie, Zellbiologie, Virologie, Molekularbiologie)
- Erfahrungen bei der Tätigkeit in einem akkreditierten analytischen Labor sowie im Bereich der Qualitätssicherung
- Interesse an Fragestellungen des vorbeugenden Verbraucherschutzes, der Landwirtschaft und Umwelt sowie an methodischen Entwicklungen
- Sachkundenachweis für Projektleiter gemäß § 28 Gentechnik-Sicherheitsverordnung
- Erfahrungen in der Mitarbeiterführung
- Führerschein Klasse B

Neben der fachlichen Qualifikation und dem sicheren Umgang mit den gängigen MS Office-Anwendungen werden Engagement, gute Kommunikations- und Organisationsfähigkeit, zuverlässige und umsichtige Arbeitsweise, ein hohes Maß an Belastbarkeit, Flexibilität und Selbständigkeit sowie die Befähigung zur Arbeit im Team erwartet.



Ihre Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung (Lebenslauf, Nachweise von Abschlüssen, Qualifikationsnachweise, Arbeitszeugnisse) - gern auch mit Motivationsschreiben - unter der oben genannten Kennziffer per E-Mail an: bewerbungen.nb@smul.sachsen.de. Bitte fassen Sie die Anlagen in einer PDF-Datei (max. 10 MB) zusammen.

Bedienstete des Freistaates Sachsen werden gebeten, mit der Bewerbung das **Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte** zu erteilen. Bei ausländischen Bildungsabschlüssen wird um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss gebeten.

Sie haben Fragen? Rufen Sie uns gern an – Dirk Sonntag, Telefon 0351 56421201, steht Ihnen zur Verfügung.

Wir stehen für Vielfalt:

Die BfUL setzt auf vielfältige Arbeitsaufgaben ebenso wie ein Arbeitsumfeld, an dem jeder Mensch gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben kann. Wir freuen uns über Bewerbungen ungeachtet der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, des Alters, der Religion oder der Identität. Wir sind bestrebt, schwerbehinderte Menschen oder ihnen Gleichgestellte besonders zu fördern. Im Bewerbungsverfahren werden sie bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir bitten daher um entsprechende Nachweise in Ihrer Bewerbung. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben. Bei gleicher Eignung werden Bewerberinnen bevorzugt eingestellt.

Klicken Sie bitte hier für Hinweise zum [Datenschutz](#) und zur [sicheren elektronischen Kommunikation](#)